

Neuer Geschäftsführer 4

Bernd Regn übergibt an Oliver Kreitz

Bayerischer Musikpreis 5

Ehrung für Gloria Brass

Bläserfreizeit 6

Bericht über etwas andere Freizeiten



Landesposaumentag 7

Neuer Termin 2022

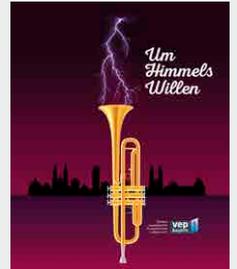
Förderverein 8

Neuigkeiten

Posaunenchor-Schätze 9

Jubiläumsbeiträge gesucht

Termine 11



„Bayerischen Staatspreis für Musik“

Träger des Staatspreises für Musik 2020

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



gloria brass



Andacht



Eine Geschichte – für Dich

Weihnachten ist eine Stressgeschichte. Für die Menschen damals war die Zeit, in der Jesus geboren wurde, eine Zeit der Unruhe und der Belastung. Der Kaiser hatte eine Volkszählung anberaumt, jeder musste sich in seiner Heimatstadt registrieren lassen. Für viele Menschen bedeutete dies stunden-, manchmal tagelange Wanderungen.

Auch heute lässt die Feier dieser Geburt Menschen in eine vierwöchige Dauerbelastung fallen: Geschenke besorgen, Plätzchen backen, organisieren und dekorieren, stunden-, manchmal tagelang von einem Geschäft in das andere. Mit bangem Blick auf die neuesten Infektionszahlen und der Angst, Weihnachten dieses Jahr ganz anders feiern zu müssen.

Aus dieser Stressgeschichte wird sehr schnell eine Wunschgeschichte. Damals wie heute. Damals waren es vor allem die Hirten, die sich nach Anerkennung sehnten. Ihrer Arbeit. Ihrer Existenz. Wie sie sehnten sich viele Menschen damals nach einem Zeichen von Gott, nach Kraft und Trost, den ihnen die Welt nicht geben konnte oder nicht geben wollte.

Auch heute noch taucht in all dem Bemühen, die Festtage zu einer besonderen Zeit zu machen, die Frage auf: Macht das alles eigentlich einen Sinn?

Auch ich wünsche mir Anerkennung, meiner Arbeit, meiner Existenz. Auch ich sehne mich nach Frieden. Nach Ruhe in aller Hektik. Nach einem Zuhause in allem Stress. Nach Frieden in der Welt. Nach Frieden in meiner Familie. Nach Frieden in mir.

Meine Stressgeschichte und meine Wunschgeschichte beantwortet Gott mit einer „Für-dich-Geschichte.“ Die Engel auf dem Feld verkündigen: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird. Euch ist heute der Heiland geboren.“

Bis heute hat sich daran nichts geändert. An Weihnachten geht es um mich. Um mich und dich im Stall von Bethlehem. Um meine Wünsche. Meine Sehnsüchte. Meine Sorgen.

Jesus ist nicht in die Welt gekommen, um sich selbst feiern zu lassen, sondern um zu heilen, was zerbrochen ist. Um mich anzunehmen, wie ich bin. Um Frieden in mir zu schaffen.

Je älter ich werde, desto häufiger brauche ich diese „Für-dich-Geschichte“ des Weihnachtsfestes, will ich sie hören. Desto länger versuche ich im Stall bei der Krippe zu bleiben.

Nur für einen Moment schweigen meine Sorgen, meine Mühen, meine Last. Alles, was bleibt ist neben vielen anderen Geschichten meines Alltags diese eine Geschichte Gottes.

Diese eine Geschichte Gottes: Für dich. Für dich ist heute der Heiland geboren. Welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Ich wünsche euch und euren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit!

Philipp Beyhl



Ach Herr, lass dein lieb' Engelein
An meinem End die Seele mein in Abrahams Schoß tragen.
Der Leib in seim Schlafkämmerlein
Gar sanft ohn alle Qual und Pein ruh bis zum Jüngsten Tage.
Alsdann vom Tod errette mich,
dass meine Augen sehen dich in aller Freud, o Gottes Sohn,
mein Heiland und mein Gnadenthron.
Herr Jesu Christ, erhöre mich, erhöre mich.
Ich will dich preisen ewiglich.
(Martin Schalling 1571)

Wir erinnern an:

Pfarrer Otto Degenkolb (12.6.1937-4.2.2020)

Landesobmann des Bayerischen Posaunenchorverbandes von 1979-1985

Diakon Siegfried Huber (17.7.1936-12.11.2019)

Ehem. Obmann des Bezirkes Neuendettelsau

Reinhard Potzner (2.2.1967-7.6.2020)

Ehem. Mitglied unseres Landesposaunenrates

Ulrich Fischer (11.2.1949 – 21.10.2020)

Vorsitzender des Evangelischen Posaundienstes in Deutschland von 2015 – 2019

Fritz Albert (25.4.1931-18.11.2020)

Ehem. Mitglied unseres Landesposaunenrates

Liebe Bläserinnen und Bläser,

wir wollen an dieser Stelle an Menschen erinnern, die in ganz unterschiedlichen Ämtern für die Posaunenchorarbeit in Bayern tätig waren. Posaunenchöre leben davon, dass Menschen sich engagieren und ihre Talente in vielfältiger Weise einsetzen, und wir sind dankbar, dass das an unzähligen Orten geschieht. Wir denken an Angehörige und Freunde, denen die Verstorbenen fehlen. Und wir wissen sie dort gut aufgehoben, wo kein Leid mehr sein wird.

Gerne erinnern wir hier auch an Menschen, die für Ihren Posaunenchor oder Bezirk wichtig waren. Geben Sie uns gerne weiter, wenn Sie jemandem gedenken wollen, der in den letzten Wochen oder Monaten verstorben ist.

Amtsübergabe

Bernd Regn übergibt die Geschäftsführung an seinen Nachfolger Oliver Kreitz



„Ich bin dann mal weg...“

29 Jahre durfte ich als Geschäftsführer des Posaunenchorverbandes und der GmbH tätig sein. Ende des Jahres gehe ich nun in den Ruhestand.

In dieser Zeit – in der ich für die Verwaltungsgeschäfte verantwortlich zeichnete – habe ich etwa 1.200 Dienstbesprechungen mit dem Vorstand, 300 Ausschusssitzungen (Evang. Posaundienst in Deutschland, Bayerischer Musikrat, Finanzausschuss, Personalausschuss, Ausschuss für Grundsatzfragen, Sitzungsausschuss, Bezirksführungstreffen...), 140 Sitzungen des Landesposaunenrates und 25 Vertreterversammlungen des Verbandes miterlebt.

Wichtig war, den Verband und die GmbH – in den nicht immer einfachen Zeiten – finanziell gesichert über die Runden zu bringen.

Über 250 Chorjubiläen konnten besucht und Ehrungen vorgenommen werden. Diese Begegnungen mit den Chören und Bezirken haben mir viel Freude bereitet. Dabei konnte ich die Erfahrung machen, welch ein Reichtum die Posaunenchorarbeit für unsere Kirche ist.

Heute bedanke ich mich bei den Bläserinnen und Bläsern, bei den Verantwortlichen in den Chören und Bezirken, bei den Mitgliedern des Landesposaunenrates, bei den Verantwortlichen des Evang.-Luth. Landeskirchenamtes München und den für uns zuständigen Vertretern der Bayerischen

Staatsregierung für das vertrauensvolle Miteinander.

Dankbar bin ich den Landesobmännern und deren Stellvertretern, die mir begleitend zur Seite gestanden sind. Dies waren Christoph Luthardt, Gotthart Preiser, Hans-Jürgen Johnke, Matthias Cunradi und Philipp Beyhl als Landesobmänner. Gottfried Winning, Erich Eyßelein und Susanne Kropf als Stellvertreter bzw. Stellvertreterin. Stets war es eine harmonische Zusammenarbeit.

Besonders bedanke ich mich bei den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, dem Leitenden Landesposaunenwart und den Landesposaunenwarten für die Unterstützung und ausgezeichnete - teils freundschaftliche - Zusammenarbeit. Ich denke, wir waren ein prima Team.

Meinem Nachfolger, Oliver Kreitz, wünsche ich Freude und Erfolg in seinem neuen Amt und dass Sie ihm das Vertrauen entgegenbringen, das Sie auch mir entgegengebracht haben.

Allen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen des Verbandes und den Bläserinnen und Bläsern in den Posaunenchören wünsche ich von Herzen Gottes Segen für die nächsten Jahre und Jahrzehnte und dass die gute Gemeinschaft – in musikalischer, menschlicher und geistlicher Hinsicht – auch weiterhin bestehen bleibt.

Bernd Regn



Als ich im Jahr 1980 mit 7 Jahren von meinem Vater das Trompetespielen lernte, ahnte ich noch nicht, dass ich 40 Jahre später immer noch begeisterter Bläser sein werde. In diesen 40 Jahren ist mir die Posaunenchorarbeit sehr ans Herz gewachsen und ich habe mich in vielfältiger Weise in diesem Umfeld ehrenamtlich einbringen können.

Nachdem ich 25 Jahre den Posaunenchor des CVJM Erlangen geleitet habe, bin ich seit 2018 blasendes Mitglied im Posaunenchor meines Wohnortes Heroldsberg. Darüber hinaus habe ich in den vergangenen Jahren viele Schulungen als ehrenamtlicher Mitarbeiter auf Seminaren des Posaunenchorverbandes und auf Bezirks- und Einzelchorebene in ganz Bayern mitgewirkt.

Daher freue ich mich sehr, seit dem 1.10.2020 als Geschäftsführer diese Erfahrungen im Posaunenchorverband einbringen zu können. In meiner bisherigen beruflichen Laufbahn war ich 17 Jahre im Vertrieb tätig, zuletzt als Niederlassungsleiter eines führenden Ingenieurdienstleisters.

Die Ausrichtung und weitere Entwicklung der Po-

saunenchorarbeit in Bayern aber auch darüber hinaus sind gerade in diesen Zeiten eine wesentliche Herausforderung im kirchenmusikalischen Umfeld. So gilt es, weiterhin eine attraktive Form der meist ehrenamtlichen Betätigungsmöglichkeiten innerhalb der Kirche zu bleiben. Gerade jungen Bläserinnen und Bläsern (das schließt auch erwachsene Anfänger mit ein!) kann das Blasen eines Instrumentes eine sinnvolle Aufgabe in ihrem Alltag sein. Ich freue mich auf die Aufgaben und danke schon jetzt meinem Vorgänger Bernd Regn für die gründliche Einarbeitung! Allen Posaunenchören stehe ich gerne für Auskünfte und Fragen zur Verfügung und bin schon auf vielfältige Kontakte gespannt!

Unserem Verband wünsche ich für seine Aufgaben Gottes Segen und auch in der Zukunft eine erfolgreiche Arbeit.

Soli Deo Gloria

Oliver Kreitz

Ehrung für Gloria Brass

Das VEP-Ensemble erhält den Bayerischen Musikpreis

Gloria Brass - die Bläsergruppe des bayerischen Posaunenchorverbandes - erhält den Bayerischen Staatspreis für Musik in der Kategorie „Laienmusizieren“. Der Preis wird verliehen vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst: In der Würdigung von Staatsminister Bernd Sibler heißt es u.a. sinngemäß: Die Mitglieder der Bläsergruppe kommen aus unterschiedlichen Regionen, und „damit steht das Ensemble für ganz Bayern und repräsentiert das Engagement aller Bläserinnen und Bläser innerhalb der Evangelischen Kirche in Bayern.“. Der Festakt zur Verleihung des Preises ist aktuell von Nov. 2020 auf Frühjahr 2021 verschoben worden.

Interview mit LLPW Dieter Wendel:

Was bedeutet der Staatspreis für Gloria Brass und den Posaunenchorverband?

Dieter Wendel: Die Wahrnehmung und Wertschätzung in der Öffentlichkeit, außerhalb der eigenen Verbandsarbeit, ist ein Zeichen dafür, dass unsere Aktivitäten nicht nur innerkirchlich Beachtung finden, sondern auch in die Gesellschaft wirken. Ein für die Kirche schon immer und auch weiterhin notwendiges Merkmal!

Was freut Sie als leitender Landesposaunenwart besonders an dieser Auszeichnung?

Dieter Wendel: Dass die Mitglieder der Bläsergruppe eine Bestätigung bekommen für ihren ehrenamtlichen Dienst und eine Anerkennung für die Qualität ihrer Leistung. Das motiviert; selbstverständlich auch mich.



Gloria Brass beim Konzert in Nördlingen 2020

Weitere Preisträger der Kategorie „Laienmusizieren“: MonteverdiChor Würzburg. Und in der Kategorie „Professionelles Musizieren“: Bamberger Symphoniker, Andreas Martin Hofmeir (Tuba) und Ana Chumachencho (Violine).

Konzerte mit Gloria Brass

Im Jahr 2020 hatte auch Gloria Brass so einige, seit längerem geplante Konzerttermine, die dann nicht stattfinden konnten. Wenige Wochen vor dem ersten dieser Termine erreichte uns die Nachricht, dass wir den Bayerischen Staatspreis 2020 erhalten. Ein gewürdigtes Ensemble, das sich zum Zeitpunkt dieser erfreuenden Nachricht bereits im Ruhezustand befand.

Erst nach einigen Monaten, incl. mehrerer Probenstage im Juli und einem Probenwochenende im September spielten wir unsere ersten beiden Konzerte in diesem Jahr, am 17. und 18. Oktober in Nürnberg-St. Sebald und Nördlingen-St. Georg. Zwei große Kirchen mit viel Platz. Zu unserer Freude mit vielen Besuchern. Erstmals hatte sich LPW Ralf Tochtermann die Leitung des Probenwochenendes und der beiden Konzerte mit Dieter Wendel geteilt. Und unser Landesobmann Pfr. Philipp Beyhl moderierte beide Konzerte unter der Überschrift „Psalm-Musik“. Es war ein kurzes, aber spürbares Aufatmen für uns alle; und - wie wir glauben - auch für die Zuhörer.

Derzeit stehen noch 2 Adventskonzerte (11.12. in Weißenburg, 19.30 Uhr und 12.12. in Schweinfurt, 17.00 Uhr) in unserem Kalender, deren Zustandekommen natürlich noch fraglich ist. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage ob die Konzerte auch wirklich stattfinden können.

Schon heute laden wir ein zu unserem Konzert am 10. Juli 2021 in Nürnberg-St. Sebald, das ein ursprüngliches Element des Landesposaurentages war, der ja nun um ein Jahr verschoben werden musste. Mit dabei sein wird der Windsbacher Knabenchor und der Bayerische Landesjugendposaunenchor.

Gloria Brass hat aber auch noch freie Konzerttermine für 2021, wir kommen gerne zu Ihnen/Euch und freuen uns über jede Anfrage an uns. Dies gerne per Telefon (0911/96778-18) oder per Mail:

gloria.brass@vep-bayern.de.

Die freien Termine: 25., 26., 27. Juni - 9. Juli - 10., 11., 12. Dezember 2021

**Freie
Konzerttermine
für 2021**

Bläserfreizeit(en) in Pappenheim 2020

Rückblick auf eine Woche mit zwei Freizeitangeboten vom 24.-30.8.2020 von Susi Böhme



Besondere Zeiten ermöglichen besondere Bläserfreizeiten...

Covid -19 sorgte dieses Jahr leider auch dafür, dass die beiden geplanten vep-Sommerfreizeiten in Italien abgesagt werden mussten. Aber wozu in die Ferne schweifen, wenn Pappenheim im schönen Altmühltal vor der Haustür liegt? In Abstimmung mit dem dortigen EBZ hatte der Verband kurzerhand zwei unmittelbar aufeinander folgende Mini-Bläserfreizeiten mit jeweils um die 25 Teilnehmer aus dem Hut gezaubert. LPWin Kerstin Dikhoff hatte die Leitung über- und die Herausforderung angenommen (und gewohnt souverän gemeistert), mit einer zwischendurch fast völlig neu besetzten Bläsergruppe (fünf Damen bildeten den „harten Kern“ und machten beide Freizeiten mit) jeweils ein Programm für unterschiedliche Anlässe einzustudieren und zur Aufführung zu bringen. Und dann war auch noch genügend freie Zeit, um die tolle Gegend zu erkunden.



Ohne Mund-Nase-Bedeckung (die in den ausgewiesenen und öffentlichen Bereichen des Hauses getragen werden musste) und Mittel zur Desinfektion (die reichlich und an vielen Stellen zur Verfügung standen) ging es freilich nicht. Das EBZ Pappenheim hatte auf der Grundlage der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung ein ausführliches Hygienekonzept erarbeitet, welches einzuhalten jedoch keinerlei Probleme bereitete, auch, weil alle Mitarbeitenden alles taten, um uns den Aufenthalt trotz Einschränkungen so angenehm wie nur möglich zu machen.

Reservierte und auf Abstand gestellte (Einzel-)Sitzplätze (Paare und Familien durften freilich zusammen sitzen) waren anfangs vielleicht etwas gewöhnungsbedürftig. War man es doch von Freizeiten vor März 2020 gewohnt, mit mehreren Teilnehmern am Tisch zu sitzen und diesen auch immer mal wieder zu wechseln, um mit anderen Bläsern ins Gespräch zu kommen und den Kaffee aus einer Kanne zu trinken. Jetzt stand die Kaffeekanne für jeden schon am Tisch, nebst einem freundlich gestalteten Schild mit Namen und Tischnummer. Frühstück bzw. Abendessen wurden individuell hinter einer Plexiglasscheibe zusammengestellt und ausgegeben, und lecker und reichlich befüllte Lunchpakete ließen uns auch in der Zwischenzeit nicht verhungern.



Offen waren Fenster und Türen des Probenraumes in regelmäßigen Abständen, dies sah das hier geltende Hygienekonzept des Posaunenchorverbandes so vor, und auch hier wurde auf den Mindestabstand geachtet. Folglich hatte jeder seinen eigenen Notenständer, was das Aufeinanderhören vielleicht etwas erschwerte und uns alle zu Einzelkämpfern im Aufschlagspiel gegen 14 Bläserhefte+1 Choralbuch werden ließ. Nach den Vormittagsproben standen die...

Nachmittage zur freien Verfügung, die jeder individuell gestalten konnte. Dabei erwiesen sich der vorgesehene Zeitplan und die Freizeitleitung als überaus flexibel: So wurde der Wetterbericht miteinbezogen und die Probe auch mal auf den Nachmittag verlegt, damit das schöne Wetter am Vormittag noch draußen genossen und für Aktivitäten genutzt werden konnte. Und Kerstin war dankens- und bewundernswürdigerweise stets bereit, den Probenbeginn vor- und das Probenende nach hinten zu verlegen bzw. freiwillige Proben einzuschieben, damit auch der eifrigste Bläser auf seine Kosten kam. Den krönenden...

Abschluss der ersten Freizeit am Donnerstagvormittag bildete ein Standkonzert im Park des nahe gelegenen „Haus Altmühltal“, einer Einrichtung der Rummelsberger Diakonie. Ein buntes Programm aus dem Ständchenheft, bestehend aus Chorälen, Volksliedern, Evergreens und Beatles-Songs, rief bei den Bewohnern lautstarke Begeisterung hervor. Auch bei uns Bläsern hinterließ der Auftritt einen tiefen Eindruck, gerade vor dem Hintergrund der Corona-Krise und der damit verbundenen zwischenzeitlichen Abschottung von Behinderten- und Pflegeeinrichtungen. Die Teilnehmer der zweiten Freizeit übernahmen dann die Ausgestaltung des Gottesdienstes am Sonntag. Wegen Regenwetters war dieser im Vorfeld von der ursprünglich geplanten Weidenkirche in die Stadtkirche verlegt worden. Statt Freiluftatmosphäre kam uns hier die Akustik entgegen, die bei Stücken wie „Die Himmel rühmen“ oder „You raise me“ up verstärkt für Gänsehaut bei Zuhörern und Bläsern sorgte und somit eine denkwürdige Freizeitenwoche würdig ausklingen ließ.

Susi Böhme

Bayerischer Landesposaunentag 2022

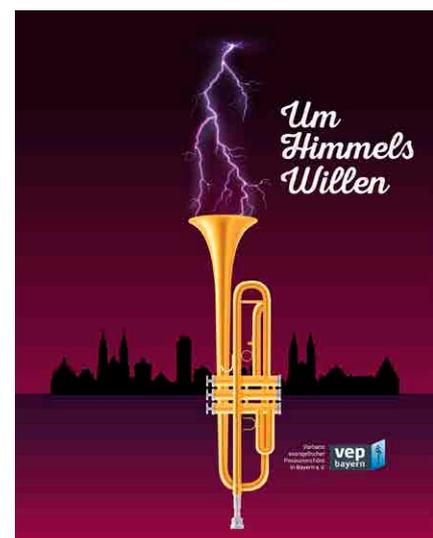
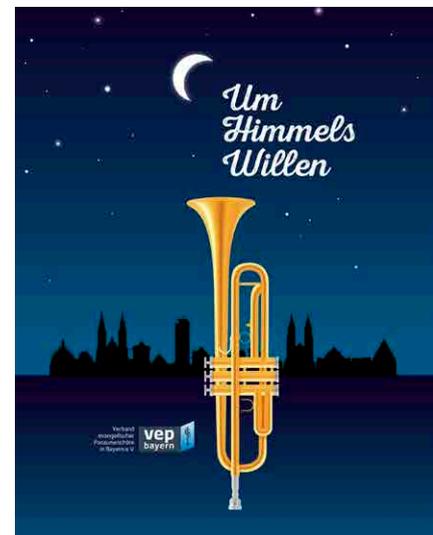
Der neue Termin für den Landesposaunentag ist der 8. - 10. Juli 2022

Im Juli 2022 sind wir immer noch „hundertjährig“; erst im November desselben Jahres begeht der Verband sein 101jähriges Bestehen. Im November 1921 hatten sich Posaunenchor-Begeisterte in Nürnberg zusammengesetzt und unseren Verband gegründet. Beste Voraussetzung also für ein gemeinsames Fest, auf das wir uns jetzt schon freuen dürfen!

Unter dem Motto „Um Himmels willen“ treffen sich im Juli 2022 viele Aktive aus den über 880 Posaunenchor-Bayerns in Nürnberg. Ein weiteres Mal - nach 1991, 1996, 2007 - gastgebende Stadt für den Bayerischen Landesposaunentag. Das ist doch was. Dort heißt man uns willkommen und freut sich mit uns auf ein ereignisreiches Wochenende.

Wir erwarten +/- 7.000 Bläserinnen und Bläser, die sich begegnen und wiedersehen wollen, feiern und musizieren werden, sich und anderen zuhören möchten, Neues lernen und Altes genießen dürfen.

Zum Landesposaunentag hat unser Landesbischof bereits sein Kommen zugesagt. Die Schirmherrschaft übernimmt Ministerpräsident Markus Söder. Der Windsbacher Knabenchor ist dabei sowie blechlastige Musikgruppen wie z.B. Salaputia Brass, Jazzpolizei u.v.a. . Wir werden hauptsächlich in der Innenstadt zusammenkommen, in den Kirchen, auf den Plätzen und dann am Sonntag auf der Wöhrder Wiese, ganz zentrumsnah miteinander Gottesdienst feiern. Ab dem nächsten Rundschreiben wird es immer wieder Neuigkeiten und Details zu den laufenden Planungen zum Landesposaunentag geben.



Zeh(e)nerensemble

Die neue CD von Colours of Brass



Zehn Blechbläser; das sind Colours of Brass. Seit fünf Jahren präsentieren die "Zeh(e)n" jungen Musiker verschiedenste Farben auf ihren Blechblasinstrumenten. Sie begeistern mit facettenreichem Klang und starker Leidenschaft für jede musikalische Farbe und mischen sich letztlich zu einem kunterbunten „Zeh(e)nerensemble“.

Der Name der neuen CD „Zeh(e)nerensemble“, fußt auf einer Auswahl von Werken ausschließlich für Zehner-Besetzung. Das Herzstück bildet die „Noris Promenade“, in der Dieter Wendel Nürnberger Sehenswürdigkeiten vertont. Neben dieser

durchaus anspruchsvollen Komposition sind auch volkstümlich fränkische Melodien, Balladen voller (Z)ehnsucht und fetzige Ohrwürmer zu hören. Das Ergebnis ist ein kunterbunter Hörgenuss, der sich von Kopf bis Fuß ausbreitet, bis alle „Zeh(e)n“ mitwackeln.

Informationen zur exklusiven Vorbestellung der CD unter www.coloursofbrass.de.

Ab dem Erscheinungsdatum am 20.11.2020, kann die CD auch wie gewohnt über den BlechPunkt bezogen werden.

„schaut hin“ 3. Ökumenischer Kirchentag



3. Ökumenischer Kirchentag
Frankfurt am Main, 12.–16. Mai 2021

Unter dem Leitwort „schaut hin“ (Mk 6,38) findet von 12. bis zum 16. Mai 2021 der 3. Ökumenische Kirchentag in Frankfurt am Main statt.

In welcher Form Bläserchöre an diesem Kirchentag unter (voraussichtlich auch im Mai noch) Corona-Bedingungen mitwirken können, steht momentan noch nicht fest.

Aktuelle Informationen findet man unter:

www.oekt.de/blaeser-und-saengerchoere

Blech **Schatz**



Gibt's denn schon Geschenke

Nun, Schenken kann so einfach sein. Braucht ihr ein paar Ideen?

Spucktuch in der Gold-Edition

Unser Spucktuch ist ein tolles Geschenk für Bläserinnen und Bläser. Vor allem in der Zeit, in der wir gerade leben, ist ein eigenes Spucktuch toll und dabei auch hygienisch. Daher am besten gleich den ganzen Chor damit ausstatten. Oder verschenken, denn es eignet sich auch für's Auto oder den Haushalt. Bis 20.12.2020 auf unserer Homepage bestellen und es kommt garantiert rechtzeitig vor Weihnachten bei Euch an.

Mitgliedschaft verschenken

Auch eine Mitgliedschaft bei uns im BlechSchatz – dem Förderverein der Posaunenchorarbeit in Bayern – kann man verschenken. Entweder sich selbst oder einem lieben Menschen. Damit können wir 2021 wieder vielen Bläserinnen und Bläsern – vor allem Jungbläsern – helfen und Freude schenken.

Erlebnistag 2021

Nachdem der Erlebnistag 2020 ausfallen musste, sind wir dabei, den Erlebnistag 2021 zu planen – mit gleichem Konzept wie ursprünglich geplant, nämlich mit Dieter Wendel, Stefan Walter am Schlagzeug und dem Motto „Filmmusik“. Diesen tollen Tag könnt ihr gerne Euch selbst oder jemand anderem schenken. Einfach ab Februar auf unserer Homepage vorbeischaun.

Der BlechSchatz wünscht Euch allen frohe Weihnachten, trotz aller Widrigkeiten ein paar ruhige und besinnliche Tage und natürlich ein tolles, musikalisches Jahr 2021.

Euer BlechSchatz Bayern.

Ich, Du, Wir sind der BlechSchatz Bayerns.

Kostbar, wertvoll und unbezahlbar.

www.blechschatz.bayern



Posaunenchor-Schätze gesucht!

VEP sucht O-Töne aus den Posaunenenchören für die Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum

Posaunenchor-Schätze gesucht!

Unser 100-jähriges Jubiläum rückt immer näher und wir freuen uns darauf! Im Januar beim Senioren-Seminar haben wir schon angefangen, Erlebnisse zu sammeln, die Sie in besonders guter Erinnerung haben. Diese Sammlung soll weitergehen, und zwar nun in dieser Form. Weil wir uns im Augenblick nur sehr eingeschränkt treffen und miteinander musizieren können, wird Ihnen vielleicht besonders bewusst, was den jeweils eigenen Posaunenchor so besonders für Sie macht. Oder eine Melodie begleitet Sie, die Ihnen viel bedeutet. Oder natürlich, Sie erinnern sich an einen Lehrgang oder eine Freizeit, an einen Posaumentag oder eine andere Veranstaltung, die Sie so beeindruckt hat, dass Sie sich bis heute gerne daran erinnern. Wir würden uns freuen, wenn sie so etwas mit uns teilen!

Sie finden auf unserer Homepage unter [Downloads](#) ein Word-Dokument, das so eingerichtet ist, dass wir von Ihnen die Daten erfahren, die wir für Rück-

fragen wissen müssen und das Platz hat für einen Erinnerungs-Schatz. Wie Puzzlesteine wollen wir diese Erinnerungen nutzen, um in der Vorbereitung des Jubiläums und für die Schriftstücke, die dazu entstehen, ein möglichst buntes und fröhliches Bild der Posaunenchorarbeit in Bayern zusammenzusetzen. Und weil zu der 100-jährigen Geschichte des Posaunenchorverbandes in Bayern von alt bis jung einfach alle gehören, würden wir uns freuen, wenn Sie aus diesem Anlass miteinander Kontakt aufnehmen und sowohl Ihre ganz altgedienten, vielleicht auch schon die ausgeschiedenen Bläserinnen und Bläser, aber auch die jüngsten Anfänger fragen würden. Wenn Sie ein Word-Dokument ausgefüllt haben, senden Sie es bitte per Mail an Anne.Hoefflin@vep-bayern.de. Auch ohne eigene Unterschrift gehen wir davon aus, dass Sie uns mit der Einsendung auch die Erlaubnis geben, den Text zu verwenden.

Wir sind schon ganz gespannt!



→ [Der direkte Weg zum Word-Formular](#)

Musizieren in Corona-Zeiten

Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors Wachstein (Dekanat Gunzenhausen) mit Chorleiter Jürgen Oster hatten viel Freude bei den Proben im Pfarrgarten.



Rechts im Bild die Teilnehmer des Blastechnik-Seminars im September mit Landesposaunenwart Sven Menhorn. Nach einem intensiven und lehrreichen Wochenende mit viel Musik und tollen Begegnungen durfte die Bläsergruppe den Bewohnern des Senioren- und des benachbarten Pflegeheims noch eine große, musikalische Freude bereiten.





Jahresprogramm

Diesem Rundschreiben liegt unser neues Jahresprogramm für 2021 bei. Wir haben ein nahezu normales Jahr geplant und hoffen, dass die Lehrgänge und Seminare wie geplant stattfinden können. Dennoch kann es sein, dass wir auf aktuelle Entwicklungen des Infektionsgeschehens reagieren müssen. Bitte beachten Sie hierzu die Informationen auf unserer Homepage

Mitgliederversammlung
10. April 2021

Mitgliederversammlung

Im Auftrag des Landesobmanns laden wir die Vertreter der Mitgliedschöre und die Mitglieder des Landesposaunenrates zur Vertreterversammlung (Mitgliederversammlung) am Samstag, 10. April 2021 um 10 Uhr nach Puschendorf ein. Ein Schwerpunkt wird die umfangreiche Änderung unserer Satzung sein. Die Einladungen mit den Tagesordnungspunkten und die Anmeldungen zur Versammlung werden rechtzeitig versandt.

Den Termin bitte bereits jetzt vormerken.

Coronainfo auf unserer Homepage

Die Wachstumsraten der Corona-Infektionen haben im November wieder einen Teil-Lockdown notwendig gemacht. Wir hoffen sehr, dass ein gemeinsames Musizieren wieder bald möglich sein kann. Bis es soweit ist, stellen wir alle aktuellen Informationen und Empfehlungen für die Posaunenchorarbeit auf unserer Homepage www.vep-bayern.de bereit. Dort gibt es auch 2-stimmige Noten für „Weihnachten vom Balkon“, sowie weihnachtlich-musikalische Grüße zum Anhören (Jukebox) und z.T. auch zum Downloaden. Für Auskünfte und Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.



INSTRUMENTENBÖRSE

Sebastian Schürger (Trompeter, Trompetenlehrer und Dirigent) verkauft:

B-Trompete, Kühnl & Hoyer, Goldmessing lackiert, Modell Heckel, mit Schallkranz. Top - Zustand.



C-Trompete, Kühnl & Hoyer, Goldmessing lackiert, Modell Heckel, mit Schallkranz. Top - Zustand.



Beide Trompeten wurden vor 2000 gebaut.

Preise: VHB

Kontakt: sebastian.schuerger@gmx.de

TERMINE

VERBAND

Vormittagsbläsergruppe

Die neuen Probestermine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben

con spirito

Die neuen Probestermine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben

SEMINARE, LEHRGÄNGE UND FREIZEITEN 2021

02.01. - 06.01.	Lehrgang für Fortgeschrittene in Pappenheim
15.01. - 17.01.	Seminar mit Jürgen Hahn in Selbitz
22.01. - 24.01.	Seminar für Senioren in Heilsbronn
05.02. - 07.02.	Seminar „Tiefes Blech“ im Herder Kulturzentrum
05.03. - 07.03.	Seminar für erwachsene Anfänger in Pappenheim
12.03.	Workshop „Nachwuchswerbung“ in Nürnberg
12.03. - 14.03.	Seminar „Neue Literatur“ in Marktobderdorf
19.03. - 21.03.	Seminar „Trotz dem alten Drachen“ in Rothenburg o. d. T.
28.03. - 01.04.	Lehrgang für Chorleiter in Pappenheim
06.04. - 09.04.	Lehrgang für Anfänger und Ausbilder in Pappenheim
12.04.	Workshop „High-Tech-Training“ in Nürnberg
16.04.	Workshop „Cajon Einsteiger“ Teil 1 in Nürnberg
03.05.	Workshop „Cajon Einsteiger“ Teil 2 in Nürnberg
08.05.	Workshop „Musiktheorie“ in Nürnberg
12.05.	Workshop „High-Tech-Training“ in Nürnberg

Nähere Infos zu diesen Veranstaltungen findet ihr unter www.vep-bayern.de und in unserem Jahresprogramm.

Anmeldung online unter: www.vep-bayern.de



Betriebsurlaub und geschlossene Tage

An folgenden Tagen bleibt die Geschäftsstelle des Verbandes sowie der BlechPunkt geschlossen.



16.12.2020 - Klausurtag
 24.12.2020 - 08.01.2021 Weihnachtsurlaub
 06.04.2021 - 09.04.2021 Osterurlaub

**DIE MITARBEITENDEN DES VEP BAYERN
 WÜNSCHEN EIN FROHES UND GESEGNETES
 WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE FÜR DAS
 NEUE JAHR 2021**

Impressum

Verband evang.
 Posaunenchor
 in Bayern e. V.
 Weiltinger Str. 15,
 90449 Nürnberg
 Tel.: 0911/96778-0
 Fax: 0911/96778-25
 info@vep-bayern.de
 www.vep-bayern.de

Geschäftsführung:
 Oliver Kreitz
Layout: VEP-Bayern
Satz: VEP-Bayern
Vi.S.d.P.:
 Pfarrer Philipp Beyhl
 (Landesobmann)
Versand: 10.12.2020

Geschenkkideen

CD „Festliche Bläsermusik zur Weihnachtszeit“
Der „Weihnachtssampler“ für Freunde
gepflegter Brass-Musik zum Spitzenpreis

Art: 5071 5,95 €



Festliche Bläsermusik zur Weihnachtszeit		Christmas Brass	
01. In dulci jubilo	3:44	01. Grodno	3:51
02. In dulci jubilo	3:44	02. The First Noel	2:33
03. Away in a Manger	2:31	03. We wish you a Merry Christmas	1:41
04. In dulci jubilo	3:44	04. Carols & 10	5:30
05. Sanctus	2:51	05. Nun ja! (He wuht!)	3:13
06. Salve aus dem Mittelalter op. 8	2:34	06. Aus dem Weihnachtsoratorium	3:13
07. A. Allegro	1:02	07. Jubiläum Deo	2:04
08. Jesus Knecht meine Freude	3:11	08. Föhre - O come, all ye Faithful	4:22
09. Kommet, ihr Hirten	1:02	09. Jingle Bell	2:04
10. Von Himmelhoch, dakomm ich her	0:41	10. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
11. Joseph, lieber Joseph mein!	1:52	11. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
12. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	12. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
13. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	13. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
14. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	14. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
15. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	15. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
16. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	16. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
17. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	17. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
18. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	18. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
19. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	19. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
20. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	20. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
21. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	21. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
22. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	22. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
23. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	23. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
24. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	24. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
25. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	25. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
26. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	26. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
27. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	27. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
28. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	28. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
29. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	29. Schenk mir die Königin von Saba	3:30
30. Schenk mir die Königin von Saba	3:30	30. Schenk mir die Königin von Saba	3:30



Tassen mit Instrumentenlogo Verschiedene
Farben (rot, grün, blau, orange);
im Set günstiger

Einzeltasse 7,00 €
4 Tassen sortiert 25,00 €

Untersetzer INSTRUMENTE
im 4er Set mit Korkboden

Art: 8342 8,00 €



Falttasche Noten

schwarzes Nylon mit Noten in weiß

Art: 8339 6,25 €



Notenständer „Robby“ K&M

Mit ausziehbarer Auflage und Doppelbügel;
unverzichtbar für mehrseitige Bläserstücke

Art: 4711 42,00 €

Notenpultleuchte Double4 Flexlight 12246 K&M

2 Leuchtköpfe mit je 2 Helligkeitsstufen;
unabhängig schaltbar

Art: 8151 13,50 €



Preise gültig bis 31.12.2020



BlechPunkt

Buch- und Instrumentenhandels-GmbH
des Verbandes evangelischer Posaunenchöre
in Bayern

Mo - Do 8.30 - 16.30 Uhr
Fr 8.30 - 14.00 Uhr
www.blechpunkt.vcp-bayern.de
info@vcp-bayern.de
Tel: 0911/96778-0
Weiltinger Str. 15
90449 Nürnberg